

Der brave Musketier und die geniale Strategie Moltkes hatten den Krieg gewonnen, aber sie hätten ihn nicht gewinnen können, ohne die Reorganisation der Armee von 1860, die der König mit Recht als sein eigenstes Werk ansah. Die Armee also und ihr Haupt, der König, wollte jetzt auch das Ziel des Krieges bestimmen. In die feindliche Hauptstadt einziehen und sich Grenzländer abtreten zu lassen, schien das natürliche Ergebnis des herrlichen Sieges sein zu müssen.

Ganz anderes wollte der Minister: er wollte Osterreich schonen, ihm außer Venetien keine Abtretung auferlegen, verlangte nichts, als daß es aus dem deutschen Bunde ausscheide, und wollte Norddeutschland unter Preußens Führung zu einem reformierten Bunde vereinigen. Dieser Bund aber sollte nicht bloß ein Bund der Regierungen sein, sondern durch einen aus allgemeinem gleichen Stimmrecht hervorgehenden Reichstag zusammengehalten und der Verfassungskonflikt in Preußen gleichzeitig beigelegt werden, indem die Regierung um Indemnität für die verfassungswidrig ausgegebenen Gelder einkam.